

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Morse“ vom 13. Januar 2024 19:29

Zitat von CDL

Ich würde dir dahingehend widersprechen, dass Parteien sich ausnahmslos und offen **für** prekäre Lebensverhältnisse einsetzen. Sie nehmen diese aber in unterschiedlichem Ausmaß eindeutig in Kauf oder sorgen gar für eine Ausweitung derselben, je nachdem, wie kompromisslos Wirtschaftspolitik propagiert und betrieben wird,

Ich war schon dabei Dir zuzustimmen und zu erklären, dass ich das natürlich *nicht* so gemeint habe, dass die prekären Verhältnisse selbst das Ziel der Politik wären. Aber wenn andere reicher werden sollen, müssen andere ärmer werden.

Daher erscheint mir das verharmlosend zu sagen, die wollen die prekären Verhältnisse auch nicht, aber nehmen sie eben in Kauf.

Der eine geht ja nicht ohne das andere. Die geringeren Löhne etc. ermöglichen den höheren Profit. Es sind zwei Seiten derselben Medaille.

Zitat von CDL

Solange wir uns dem Wirtschaftswachstum als Hauptziel verschrieben haben, hat dies nun einmal erhebliche ökologische und soziale Konsequenzen.

Wer soll dieses "wir" sein?